

## ERGEBNISSE DES KOALITIONSAUSSCHUSSES

# CSU STEHT FÜR HUMANITÄT UND ORDNUNG, STARKE WIRTSCHAFT UND SICHERUNG VON ARBEITSPLÄTZEN

Die Ergebnisse des gestrigen Koalitionsausschusses der Großen Koalition in Berlin tragen die **Handschrift der CSU**:

- ◆ Verbesserungen beim Kurzarbeitergeld
- ◆ Mehr staatliche Investitionen
- ◆ Liquiditätshilfen für betroffene Branchen
- ◆ Schnellere Planungs- und Genehmigungsverfahren
- ◆ Keine Duldung illegaler Migration; in der EU abgestimmte Hilfen für einzelne Schicksale

## 1 WIRTSCHAFT UND ORDNUNG IM BLICK — CSU HAT SICH DURCHGESETZT

Der Koalitionsausschuss der Großen Koalition hat **auf Initiative der CSU entscheidende Maßnahmen zur Wirtschaftspolitik und zum Schutz der EU-Außengrenzen beschlossen**. Unser Vorsitzender, **Ministerpräsident Dr. Markus Söder**, hat sich mit seinen Vorschlägen bei den heute Nacht gefassten Beschlüssen durchgesetzt.

### Wirtschaft stützen, Arbeitsplätze schützen

Aus der Corona-Krise darf keine Wirtschaftskrise werden. Natürlich gilt die erste Sorge der medizinischen Versorgung. Wir wollen aber auch **Arbeitsplätze erhalten und Arbeitnehmern und Arbeitgebern Planungssicherheit geben**.

Die CSU hat folgende Punkte durchgesetzt:

- ◆ **Kurzarbeitergeld verbessern:** Wir senken die Voraussetzungen für den Bezug und erweitern die Leistungen.

- ◆ **Investitionen auf Rekordniveau stärken:** Wir verstärken Investitionen des Bundes in den Jahren 2021 bis 2024 jeweils um 3,1 Mrd. Euro und bauen so vereinbarte Investitionspfade aus; wir ermöglichen neue Prioritäten in Höhe von insgesamt 12,4 Mrd. Euro.
- ◆ **Unternehmen zur Seite stehen:** Wir gewähren Bürgschaften und Steuerstundungen für betroffene Branchen.

**Unser Ziel bleibt: Soli vollständig abschaffen.** Das wäre das richtige Signal bei einer sich abschwächenden Wirtschaft. Die für 2021 bereits beschlossene Teilabschaffung nochmals vorzuziehen, wie von der SPD gefordert, wäre angesichts der aktuellen Risiken für die Steuereinnahmen nicht verantwortungsvoll. Dazu **Markus Söder:** „In der jetzigen Situation mit der unklaren Entwicklung der Coronavirus-Krise haben wir keinen Spielraum für finanzielle Experimente. Wir wollen den **Soli-Abbau - aber keinen halben wie die SPD, sondern für alle.**“

Gerade der Mittelstand braucht jetzt Unterstützung, damit aus einer unverschuldeten Delle keine Existenzprobleme werden. Die beschlossenen Hilfen können schnell und direkt wirken. **Die Große Koalition hat Handlungsfähigkeit gezeigt.**

Der **CSU-Chef Markus Söder** hält fest: „**Die Groko handelt in der Corona-Krise.** Wir haben neben medizinischen Schutzmaßnahmen auch ein **großes Hilfspaket für die deutsche Wirtschaft vereinbart.** Das Paket gibt nachhaltige Antworten auf die drohenden konjunkturellen Probleme in Deutschland. Wir wollen keine kleine, sondern eine **große Lösung.** Wie bei der Finanzkrise 2008 müssen wir mit allen Mitteln dagegen angehen, dazu gehören auch Bürgschaften und andere Liquiditätshilfen. In Bayern wollen wir sogar noch schneller als der Bund unsere eigenen Bürgschaftsmittel um 100 Millionen Euro erhöhen.“

**CSU-Generalsekretär Markus Blume** stellt klar: „**Asyl- und Migrationsfragen werden an der Außengrenze entschieden.** Daher müssen diese **Außengrenzen stabil und sicher sein.** Das heißt: keine Alleingänge in Europa, keine falschen Signale und keine machtpolitischen Spielchen auf dem Rücken der Migranten. Unsere Leitplanken sind unverändert: **Humanität und Ordnung.**“

Die **Beschlüsse des Koalitionsausschusses** vom 8. März 2020 gibt es [hier](#) im Wortlaut zum Nachlesen.

## 2 KLARE HALTUNG BEI MIGRATION — HUMANITÄT UND ORDNUNG

Griechenland hat als Land an der Außengrenze der EU die Aufgabe, diese Grenze zu schützen. Griechenland hat dabei unsere Unterstützung und Solidarität. Klar ist: **2015 darf sich nicht wiederholen.** Die **EU-Außengrenzen** müssen **stabil geschützt** werden. Die Handlungsmaxime der **CSU, wonach „Humanität und Ordnung“** in Balance gebracht werden müssen, wird von immer mehr Parteien kopiert. Gemäß dieser Devise ist für uns klar:

- ◆ **Keine nationalen Alleingänge:** Asylpolitik in der EU wird an der Außengrenze entschieden.
- ◆ **Keine falschen Signale:** Deutschland ist bereit zu helfen, aber nicht in Form von Kontingenten, sondern in begründeten humanitären Einzelfällen. Deutschland wird sich anteilig an der Aufnahme von 1.000-1.500 Flüchtlingskindern, die medizinische Hilfe brauchen oder unbegleitet sind, beteiligen.